

LIEBE LESERIN,
LIEBER LESER



Nun ist es also soweit! Im Mai ziehen unsere begleiteten Menschen in den Delphin Neubau um – und die Freude ist riesengross. Alle schauen gespannt auf den Umzugstermin.

In den vergangenen Wochen konnten die zukünftigen Bewohner und Bewohnerinnen ihre Wohnungen besichtigen und auf den Bauplänen wurden Möbel und Einrichtungen eingezeichnet. Auch geht es langsam darum den Umzug konkret zu planen.

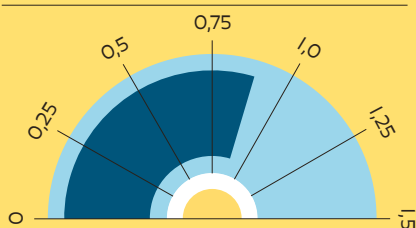
Ende März hatten die Angehörigen ebenfalls die Möglichkeit den Neubau zu besichtigen. An einem anschliessenden Informationsanlass wurden Sie dann über das Begleitkonzept, die Organisation der Betreuung und die Termine rund um den Umzug informiert.

Die rodania setzt sich in ihrer täglichen Arbeit für Inklusion und die Gleichstellung in der Gesellschaft von Menschen mit einer Beeinträchtigung ein. Das Neubauprojekt Delphin ist ein weiterer grosser Schritt in der Umsetzung dieser Strategie. Wir danken allen, welche sich in irgendwelcher Form für unseren Neubau eingesetzt haben und natürlich allen Spenderinnen und Spender.

Urs Trösch

Urs Trösch
Gesamtleiter

Spendenbarometer



Spendenstand 28.2.2022: **CHF 867 000**
Über Fundraising zu generierende Mittel: CHF 1,5 Mio.

Überwältigt von so viel Solidarität

Interview mit Ronnie Dürrenmatt, Stiftungsratspräsident



Fundraising, welches das Team unter der Leitung von Angelika Wyss hervorragend aufgestellt und inhouse erfolgreich umgesetzt hat. Und natürlich danke ich allen Spendern und Gönnern, welche unser Projekt grosszügig unterstützt haben. Ich bin überwältigt von so viel Solidarität.

Was gibt es noch zu tun, wenn der Umzug stattgefunden hat.

Wenn dann alles seinen Platz gefunden hat, werden wir uns beispielsweise der Vermietung der Ferienwohnung, welche andere Institutionen für Lager mieten können, widmen. Auch gilt es die Planung der Entlastungszimmer anzugehen.

Was wünschen Sie sich für die Bewohner und Bewohnerinnen in ihrem neuen Zuhause?

Wie es das Konzept vorsieht, soll ein möglichst selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden mit viel Zufriedenheit und Spass in der neuen Wohnform. Ich freue mich sehr für die Delphin Wohngruppe.

Was sind die Ziele für die rodania im Allgemeinen für die nächsten Jahre?

Sicherlich gilt es die Festigung und Optimierung der Strukturen und Prozesse weiter umzusetzen und den Fokus auch weiterhin auf unseren Kernbereich, der Betreuung und der Begleitung unserer Menschen, zu legen. Auch wenn wir das Projekt Delphin umgesetzt haben, wird es uns bestimmt nicht langweilig. Unser Hauptaugenmerk liegt immer auf unseren begleiteten Menschen, dass sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei uns ein möglichst selbstständiges und zufriedenes Leben führen können.

Frage: Wie fühlt es sich an, nach fast zwei Jahren das neue Wohnhaus Delphin Ende April eröffnen zu können?

Antwort: Es fühlt sich grossartig an und die Vorfreude bei den begleiteten Menschen, den Mitarbeitenden und dem Stiftungsrat ist riesig. Die ganze rodania ist gespannt, wie es sich mit einem neuen Haus und neuen Wohnstrukturen anfühlen wird. Alle sehen dem Ereignis freudig entgegen und können es kaum erwarten.

Was waren die Herausforderungen in der vergangenen Zeit?

Der Neubau hat uns mehrere Jahre beschäftigt, nicht erst seit Baubeginn im Jahr 2020. Vorher waren wir bereits längere Zeit auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für unsere Wohngruppe Delphin. Während der Bauphase waren sicherlich die bestmögliche Berücksichtigung der Bedürfnisse unserer Bewohner und die bauliche Umsetzung ein Thema, aber beispielsweise auch die steigenden Rohstoffpreise. Dankbar bin ich Daniel Zumbach, welcher das Projekt initiiert und bis zum Schluss professionell begleitet hat und dem internen «Delphin-Team», welches den Prozess tatkräftig unterstützt hat. Herausfordernd war sicher auch das

Wir freuen uns!

Wir haben die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner zu einem Fototermin in ihre neuen Wohnungen eingeladen. Sie freuen sich riesig darauf, bald da wohnen zu können. Alle haben schon grosse Pläne. Für die rodania ist es enorm schön, diese Freude mitzuerleben.



Wir freuen uns zusammen Znacht kochen zu können. Z.B. ein Fleischplättli machen oder auf dem Balkon kaffele oder eine Ovo zu trinken.
Manfred, Brigitte, Chrige



Unsere eigene Wohnung – das ist toll. Und Mirjam will dann Kuchen und Zopf in ihrer eigenen Küche backen.
Mirjam und Patrick



Am meisten freue ich mich auf mein neues Zimmer und mit den Anderen in unserem neuen Delphin Haus zu wohnen.
Christoph



Wir freuen uns sehr unseren Balkon geniessen zu können und einfach die Türe zu unserer Wohnung schliessen zu können. Dann haben wir unser Reich.
Silvan und Michael

Wir sagen Merci



Diese Rubrik ist den Institutionen und Firmen gewidmet, die mit ihrer Spende einen wichtigen Beitrag zur Realisierung des Neubauprojekts geleistet haben. Herzlichen Dank!



CHF 10'000



CHF 10'000

Ein grosses Dankeschön all den Kleinspendern, welche uns und unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit ihrem Betrag unterstützen. Im Namen der begleiteten Menschen sagen wir von Herzen DANKE!!

Spendenkonto

Ob Sie eines der Teilprojekte oder den Neubau allgemein unterstützen: Ihre Spende kommt den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngruppe Delphin direkt und für Jahrzehnte zu Gute. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

IBAN: CH12 0878 5018 0870 5117 5

Regiobank Solothurn AG

Kontakt / Weitere Informationen

Urs Trösch, Gesamtleiter

Tel. +41 (0)32 654 22 40 | u.troesch@ssbg.ch

Angelika Wyss, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit / Fundraising Neubau

Tel. +41 (0)32 654 22 41 | a.wyss@ssbg.ch

Weitere Informationen finden Sie unter www.ssbg.ch